

Bauausschuss (BA)

Protokoll

Tag: 27. April 2026

Zeit: 18:00 Uhr – 20:45 Uhr

Ort: Rathaus Falkensee, Gebäude B (Raum 1.28), Falkenhagener Straße 43- 49, 14612 Falkensee

Teilnehmer:

Vorsitzender: Herr Dr. van Raemdonck

Mitglieder: Frau Richstein

Herr Hamann

Herr D. Müller

Herr Meyer

Herr Hansen

Herr Lück

Herr Thürling

Frau Böhmer

Herr Kissing

Frau Kühnemund

Herr Kruse

von der Verwaltung waren anwesend:

Herr Zylla (1. Beigeordneter / Dezernent 1)

Herr Röhrs (Amtsleiter Bauamt)

Vertreter der Beiräte:

Herr Theis (Seniorenbeirat),

Herr Reim u. Frau Xenodochius

(Jugendbeirat)

entschuldigt: Herr Stutzky (Teilhabebeirat),

unentschuldigt: ./.

sachkundige Einwohner (SKE): Herr Graupmann, Herr W. Müller, Herr Beckmann

Gleichstellungsklausel:

Die in diesem Protokoll verwendeten Personen-, Amts- und/oder Funktionsbezeichnungen gelten gleichermaßen für Frauen und Männer. Der Livestream der öffentlichen Sitzung ist als Aufzeichnung dauerhaft auf dem YouTube-Kanal der Stadt Falkensee abrufbar: <https://www.youtube.com/@stadtfalkensee2225>

Tagesordnung:

I. Öffentliche Sitzung:

Der Vorsitzende Herr Dr. van Raemdonck eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden.

TOP 1: Einwohnerfragestunde (maximale Dauer: 30 Minuten)

Herr Dacher (Anwohner der Parkstraße) möchte auf Wunsch der Anwohner erfahren, wann die Parkstraße neu asphaltiert bzw. die Straße erneuert werde. Herr Zylla verweist auf die damalige Präsentation und Unterlagen im Bauausschuss der Sitzung vom 11.4.24. Herr Zylla führt weiter aus, dass man den damaligen Sachstand ans Protokoll anhängen werde und die Nachfrage zum Anlass nehme, den aktuellen Sachstand zu prüfen.

TOP 2: Geschäftliches

Herr Dr. van Raemdonck stellt fest, dass fristgerecht und ordnungsgemäß geladen worden sei. Er weist auf das Mitwirkungsverbot nach § 22 BbgKVerf hin. Die Sitzungstermine sind im Ratsinformationssystem einzusehen. Zur Tagesordnung gibt es keine weiteren Anmerkungen.

TOP 3: Protokoll der öffentlichen Sitzung vom 16. März 2026

Das Protokoll des öffentlichen Teils der Sitzung vom 16. März 2026 wird bestätigt.

TOP 4: Vorstellung der Vorplanung zum Ausbau der Rudolf-Breitscheid-Straße zwischen der Stadtgrenze zur Gemeinde Dallgow-Döberitz und der Karl-Marx-Straße BE: Büro Asphalta

Herr Zylla und Herr Röhrs führen für die Verwaltung zum Thema ein. Frau Winkelmann vom Planungsbüro Asphalta stellt im weiteren Verlauf die Vorplanungen in einer Präsentation dar.

Herr Thürling verweist auf die Auswertung der Verkehrsmengen (DTV) aus 2023. Er bittet darum, dass diese noch mal überprüft werden, da sich der Verkehr mittlerweile anders darstelle. Frau Winkelmann äußert, dass man dies noch einmal überprüfen könne, wenn die aktuellen Zahlen vorliegen. Protokollanmerkung: Die Verwaltung stimmt dem zu.

Frau Böhmer verweist auf die Kreuzung Wachtelfeld/Dyrotzer Weg, die über eine Ampel geregelt werde. Sie interessiert, ob an dieser Stelle alternative Kreuzungsvarianten, z.B. ein Kreisverkehr, möglich sei. Protokollanmerkung: Dies soll vertieft geprüft werden.

Auf die Frage von Herrn Graupmann nach einem durchgängigen Tempo 30 Limit auf dieser Straße antwortet Herr Zylla, dass er dies mitnehmen werde. Weiterhin habe er sich noch die Frage nach den Kosten für den Umleitungsverkehr notiert. Ebenso den Radverkehr, Max Liebermannstraße, östlich der Rudolf-Breitscheid-Straße zwischen dem Penny-Markt und Wiesenweg betreffend sowie zur Variante 2.

TOP 5: Antrag (B90/Die Grünen): Prüfung der Straßenmarkierung im Kreuzungsbereich Finkenkruger Straße/ Falkenstraße (DS 9267) ► Überweisung aus der 16. SVV vom 15.04.2026

Herr Meyer stellt den Antrag für die Fraktion B90/Die Grünen vor.

► Abstimmung (DS 9267):

10 Ja-Stimmen/ 0 Gegenstimmen/ 2 Enthaltungen - einstimmig angenommen

TOP 6: Informationen zum Sachstand der Bau- und Sanierungsmaßnahmen

► siehe Anlage zu TOP 6

TOP 7: Sonstiges

Herr Kissing: Frage zu Markierungen in den Bahnhofstunneln; Arbeitsstand Ringpromenade (Teststrecke); Abstellung von Wohnmobilen incl. Stromanschluss am Park & Ride Parkplatz des Hallenbades möglich oder evtl. angedacht? Wo können in Falkensee Wohnmobile parken? Wann gehe es mit dem Erschließungsstraßenbau weiter?

Herr Röhrs: Stellt den Mitgliedern das angedachte Hinweisschild für den Bereich des Bahnhoftunnels vor (siehe Foto im Ratsinformationssystem). Er gehe davon aus, dass die Umsetzung in den nächsten zwei Wochen erfolgen werde

Herr Thürling: Äußert sich zum damals vorgestellten Sicherheitsaudit den Bahnhofstunnel Falkensee betreffend und verweist auf eine mögliche Lösung der Gemeinde Dallgow-Döberitz. Herr Zylla äußert, dass der Auditor die Aufgabe bekommen werde sich die Situation in Dallgow-Döberitz anzuschauen und zu eruieren, ob dies auch im Bahnhofstunnel Falkensee auf beiden Seiten, nicht nur auf der kurzen Rampe, sondern auf der langen Rampe sinnvoll sei. Den Bericht dazu würde man hier vorstellen.

Herr Kruse: Möchte wissen, warum auf dem Gelände bzw. an den Wegen des Holzspielplatzes Dohlensteg die Bänke abgebaut wurden. Dann stelle sich die Frage, weshalb und wann würden diese wieder hingestellt werden. Herr Zylla wird das klären und zur nächsten Sitzung beantworten.

Herr Graupmann: Möchte den Sachstand bezüglich des vierten sachkundigen Einwohners erfahren. Herr Dr. van Raemdonck merkt an, dass man dies bei der kommenden Sitzung mit auf die Tagesordnung nehmen werde.

Herr Meyer: Thema Kreuzung Karl-Marx-Straße/Gertrud-Kolmar-Weg. Sein letzter Sachstand sei, dass die Kreuzung umgebaut werden soll, um den Gertrud-Kolmar-Weg dann als Einbahnstraße auf die Karl-Marx-Straße besser anbinden zu können. Problematisch sehen die Anlieger dann die Befahrung des kurzen Stücks durch die Müllfahrzeuge, weil dies den Weg aufreißt, wie durch Baufahrzeuge bereits mehrmals geschehen.

Herr Hansen: Frage zum Sachstand Fertigstellung Neckarstraße.